



ATTAPULGIT Ultra8

Mineralfuttermittel

Produktbeschreibung

Beschreibung Natürlich vorkommendes, Magnesium, Aluminium und Sili-

cium enthaltendes Tonmineral, mit Magnesiumoxid ange-

reichert

Aussehen mikrofein vermahlenes, rot-braunes Pulver

Chemische Analyse

SiO_2	56,00 %	MgO	15,05 %
Fe ₂ O ₃	10,60 %	K₂O	0,30 %
Al_2O_3	4,97 %	Na ₂ O	0,06 %
CaO	0,33 %	P ₂ O ₅	0,01 %
MnO	0,35 %	TiO ₂	0,26 %
		Glühverlust:	10,95 %

Schwermetallanalyse

	Typische Werte	Grenzwert		Typische Werte	Grenzwert
Arsen	≤ 5 ppm	12 ppm	Blei	≤ 10 ppm	15 ppm
Cadmium	≤ 0,5 ppm	5 ppm	Quecksilber	≤ 0,1 ppm	0,2 ppm

Dioxine und dioxinartige PCBs, WHO-PCB < 0,75 ng TEQ/kg

Repräsentativwerte

Schüttgewicht ca. 0,40-0,50 to/m³

Wassergehalt (105° C) max. 14 %

Wasseraufnahmefähigkeit (nach Westinghouse) 150 - 200%

Asche in OS, salzsäureunlöslich 54,0 %

(VO(EG) 152/2009, III, N)

pH Wert (5%ige Suspension) 7,5 -8,5

Siebanalyse (Orientierungswerte) $d10 = ca. 6 \mu m, d50 = ca. 35 \mu m$

 $d90 = ca. 115 \mu m$





Mykotoxinadsorption

Adsorber	AfB1 Adsorption in % Adsorber.: 200 g/to AfB1: 4000 ppb	ZEA Adsorption in % Adsorber.: 2000 g/to ZEA: 500 ppb
Attapulgit Ultra8	95	96

Verpackung

20 kg Säcke auf Einwegpalette 500/1000 kg big bags

Deklaration

Attapulgit Ultra8

Mineralfuttermittel für alle Tierarten

Zusammensetzung:

Attapulgit, Magnesiumoxid

Inhaltsstoffe:

Calcium, CaO	<0,5 %
Natrium, Na₂O	<0,5 %
Phosphor, P ₂ O ₅	<0,5 %
Magnesiumoxid, MgO	15 %
Glühverlust	11 %
Rohasche	89 %
Salzsäureunlösliche Asche	54 %

Dosierung:

Bis maximal 2 % in der täglichen Ration

Charge: XY

Herstellungsdatum: xx.yyyy

Mindesthaltbarkeitsdatum: Herstellungsdatum + 2 Jahre

Alle Informationen in dieser Druckschrift entsprechen unseren derzeitigen Erfahrungen und Kenntnissen. Alle Angaben stellen Durchschnittswerte dar und gelten nur dann als zugesichert, wenn dies ausdrücklich schriftlich bestätigt wurde. Da wir auf Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte keinen Einfluss haben, müssen wir jegliche Haftung unsererseits hierfür ausschließen. Der Verwender muss die Eignung zu der von ihm beabsichtigten Verarbeitung und Anwendung eigenverantwortlich selbst prüfen. Bestehende Schutzrechte, Gesetze und Bestimmungen sind zu beachten.

April_2019